

Dresdner Neueste Nachrichten

Anabhängige Tageszeitung mit Handels- und Industrie-Zeitung

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4
Verleger: Dr. G. B. 13 28, 13 29, 13 30. Postkonto: Leipzig Nr. 2080. Telegr.-Nr.: Neueste Dresden

Preise:
Im Dresdner Postamt monatlich 1.20, vierteljährlich 3.60, halbjährlich 6.00, jährlich 10.80. Bei Vorbestellung 10% Rabatt.
In den übrigen Postämtern entsprechend.
Abnahme von 100 Exemplaren abwärts 10% Rabatt.
Abnahme von 500 Exemplaren abwärts 20% Rabatt.
Abnahme von 1000 Exemplaren abwärts 30% Rabatt.
Abnahme von 2000 Exemplaren abwärts 40% Rabatt.
Abnahme von 5000 Exemplaren abwärts 50% Rabatt.
Abnahme von 10000 Exemplaren abwärts 60% Rabatt.
Abnahme von 20000 Exemplaren abwärts 70% Rabatt.
Abnahme von 50000 Exemplaren abwärts 80% Rabatt.
Abnahme von 100000 Exemplaren abwärts 90% Rabatt.

Die feindlichen Angriffe zwischen Ancre und Dife zusammengebrochen

Wieder 17000 Tonnen versenkt — Einberufung eines außerordentlichen Sowjetkongresses nach Moskau — Ein Kriegslieferungsstandal in England

Die Gärung in Russland

Die Verhältnisse in Moskau, Petersburg und andern Großstädten im Bereich der Sowjetregierung sind derzeit unruhig geworden, das ist dringend notwendig war, den sich untrüglichen diplomatischen Vertretung, wie schon im größten Teil der zweiten Sonntagsgaschichte mitgeteilt wurde, nach einem andern Ort zu verlegen, wo unsere Vertreter ein wirksamer Schutz vor neuen Woywodschaften gewährt werden kann. Der Terrorismus der Sozialrevolutionäre wird mit jedem Tage bedrohlicher. Das man als neuen Sitz der Befehlshaber einen von uns vorübergehend seit dem 10. März d. J. besetzten Ort, nämlich Pleskau (Wladkau) wählen magte, obwohl, wie früher die Schlichtung ausgefallen ist, die Dr. Delferich bei seiner mündlichen Versicherung in Berlin von der Lage in Großrußland auf Grund seiner persönlichen Wahrnehmungen gemacht hat. Die Sowjetregierung ist so wenig in der Lage gewesen, die Sicherheit ihres neuen Vertreters in Pleskau zu gewährleisten, daß sie selbst ihm angedeutet habe, er möchte die üblichen Eintrittsbesuche unterlassen. Sie hatte den Volkswirtschaftler für auswärtige Angelegenheiten, Tschichowin, zu ihm geschickt, um ihm den Weg von unserer Befehlshaber nach dem Sitz der Regierung und damit die dort auf ihn lauernden Gefahren zu ersparen. Ueberhaupt ist alles, was 'etwas' beschlossenen und geschlossenen ist, im Einklang mit der deutschen Regierung mit der sowjetischen erfolgt. Die Vertretung unserer Befehlshaber in Pleskau, 'welch vom Schatz' ist durchaus kein unruhiger Ort gegen die Sowjetrepublik, sondern vielmehr ein Gegenstand gegen sie und ihre bedrohliche Lage, die durch einen neuen Zwischenfall nach Art der Ermordung des Grafen Witte sich noch verschärft hätte. Das sollte vermieden werden, und deshalb ist nach Delferichs Bericht die Vertretung beschlossen worden.

Die Wahl von Pleskau als neuem Sitz der kaiserlichen Befehlshaber erscheint sehr zweckmäßig. Die Stadt liegt etwa halbwegs Dünaburg und Petersburg nahe der früheren deutsch-russischen Grenze. Sie hat eine unmittelbare, allerdings augenblicklich allein dem gestrichelten Bahnverbindung mit Petersburg sowohl als auch mit Moskau. Nach Wiederkehr einigermaßen geordneter Verhältnisse würde also von dort ein regelmäßiger geschäftlicher Verkehr mit der Sowjetregierung leicht aufrechterhalten werden können. Da aber die Volkswirtschaft im Grunde kein geordnetes Verhältnis wiederherstellen, ist eine andere Frage, die man im Augenblick eher vernachlässigen als beschleunigen möchte. Der Boden unter ihren Füßen ist unruhig und man ist bedenklich. Ihr Sturz scheint kaum noch abwendbar zu sein. Die wichtigere Frage ist zur Zeit, wer als Sieger aus dem bevorstehenden Zusammenbruch hervorgeht wird. Bei der Aussprache, die im Großen Hauptquartier in Anwesenheit Dr. Delferichs, der bereits dorthin abgereist ist, stattfand, dürften wohl die Richtlinien, die die deutsche Politik bei einer neuen Endlage einfließen wird, soweit als möglich festgelegt werden.

In Moskau

Die Verhältnisse auf Wache gespannt. Der Kampf meidet, daß der französische General Konstantin Geraud, sein Stellvertreter und der General Saverane, das Haupt der französischen Militärmission, durch die Volkswirtschaft in Moskau verhaftet worden seien. Nach andern Berichten sollen Lenin und Trotzki wegen der unheilbaren Lage in Moskau nach Konstantin geflohen sein, ein Bericht, das freilich bisher nicht bestätigt ist, und dem auch die folgende Meldung zu widerprechen scheint: **2. Paris, 12. August.** (Pres.-Tel. der Dresdner Neuesten Nachrichten.) **Sococo** meldet: Die Russenregierung in Moskau hat eine außerordentliche Tagung der russischen Sowjets für kommende Woche nach Moskau einberufen, die zu den inauspizischen Schwierigkeiten Stellung nehmen soll.

Operationen der Entente

2. Moskau, 8. August. Die deutsche Presse meldet: Nachrichten aus Pleskau und von anderen Orten der Arbeitslosigkeit im Gebiet der Sowjetrepublik. Die Zahl der Arbeitslosen wird auf 400 000 geschätzt. Die Stillnahme der Sowjetregierung zu den Operationen der Entente in Russland wird durch eine Erklärung des amerikanischen Konsuls in Moskau bestätigt, der das

Im Juli 518 feindliche Flugzeuge und 36 Zettellballone abgefeuert

2. Großes Hauptquartier, 12. August. (Wladkau.) **Westlicher Kriegsschauplatz**
Zwischen Pleskau und Ancre feindlichen mehrlaufende Teilvorstöße des Feindes. Abends der 10. schlugen wir einen härteren englischen Angriff zurück.
An der Schlichtung führte der Feind am frühen Morgen heftige Angriffe nördlich der Sonne und südlich der Sonne und Dife. Sie wurden meist im Feuer teilweise im Gegenstoß abgewiesen. Bei den Kämpfen um Dife schied der Feind über den Ort hinaus nach Osten vor. Unser Gegenangriff war ihm bis an den Nord- und Ostwand des Dorfes wieder zurück. Heftige Teilkämpfe zwischen Dife und der Höhe. Südwestlich von Chauves gingen wir den Feind an und nahmen Gailu. Weidertisch der Straße Amiens—Roue wiesen wir feindliche Angriffe ab. Zwischen Roue und Dife dauerten heftige Kämpfe bis zur Dunkelheit an. Sie sind völlig geschlichtet. Belvedere schwarze Wolken über dem Feind bei Tila

Washingtoner Staatsdepartement darüber unterrichtet, daß Lenin in der letzten Versammlung der Sowjets in Moskau erklärte, daß der Kriegskauf und der Entente befehle. Tschichowin sagte in Erwiderung auf eine Frage der ältesten Konfession, daß diese Beistellung nicht als Kriegserklärung betrachtet an werden dürfe, sondern als Erklärung eines Verteidigungsbandes, der ähnlich der Lage sei, wie sie eine Stellung in Bezug auf Deutschland befinde. — Nach einer Mitteilung der Petersburger Telegrammagentur wurde die deutsch-russische Kommission zur Festlegung der Demarkationslinie während ihrer Arbeiten bei Orscha beschaffen. Wie die Untersuchung ergab, wurden die Schiffe von den Weagern der Sowjetregierung abgewiesen, um diese in Schwierigkeiten zu bringen.

Die Rabatten bleiben bei England

Innerhalb der russischen Rabattenpartei war in der letzten Zeit die Frage der Reorientierung sehr lebhaft erörtert worden. Die Petersburger Rabattenpartei hat nun vor kurzem eine neue Sitzung abgehalten. Es wurden einige Resolutionen verlesen, in denen es für die Notwendigkeit eines Bündnisses mit Deutschland eintrat und ausführte, daß es für Russland nur zwei Möglichkeiten gäbe: entweder zerlebe es in eine große Zahl Staatsgebilde, die später in langwieriger Entwicklung wieder zu einem großen Reich zusammengefaßt werden könnten, oder man entscheide sich für die deutsche Orientierung, an der auch Deutschland das größte Interesse habe, weil es ein hartes Russland wünsche. Nachdem man aber sich gegen die Ansicht des Militärs ausgesprochen hatte, wurde einstimmig beschlossen, an der englischen Orientierung festzuhalten.

Peinliche Fragen an Balfour

2. Bern, 11. August
Auf eine Anfrage des Abgeordneten Ring im englischen Unterhaus am 6. August, ob die Erklärung der englischen Regierung über die Operationen der Alliierten in Russland gleichgültig namens Frankreich, Japan und der Vereinigten Staaten erfolgt sei, erwiderte Balfour: Wir haben keine Erklärung für unsere Verbündeten abgegeben. Was wir im eigenen Namen erklärt haben, lautet: „Das Reich seiner Majestät Regierung ist die Herbeiführung der politischen und wirtschaftlichen Wiederherstellung Russlands ohne innere Einmischung irgendwelcher Art und die Verrückung der feindlichen Streitkräfte vom russischen Boden. Seiner Majestät Regierung erklärt kategorisch, daß sie keinerlei Absicht hat, im geringsten Maße die territoriale Integrität Russlands zu verletzen.“ Ob diese keinen Zweifel, daß dieses im vö-

Wilson's Kampf um Elsch-Bothringen

2. Bern, 12. August
Der fünfte Bericht des russischen Kriegsministeriums über die Operationen der Entente in Russland ist ein Dokument, das die Defensivität der russischen Armee in noch keinem Maße zu veranschaulichen war. Aus dem Bericht geht dem „Tollig Chronique“ zufolge hervor, daß die sogenannte Zellunitäre Kraft, die sich mit der Erzeugung von Raketen befaßt, im Verlaufe des Jahres 1917/18 mit einem Stimmkapital von vier Millionen Pfund Sterling einen Gewinn von nicht weniger als 2280 000 Pfund Sterling (458 Millionen Mark) gezogen hat. An dem beispiellosen Gewinne war eine Anzahl hervorragender Vertreter Englands und auch canadischer Verbündeter beteiligt, darunter Sir Sam Hughes, ehemaliger Minister der canadischen Armee, Sir Trevor Dawson, Direktor der Wollindustrie, Kapitän Eric Long, ein Sohn des englischen Kolonialministers Sir Walter Long, die Sirpa Bicker, Professor John Cadman, Mitglied des Munitionskomitees und C. Bryan, Mitglied des Propagandaministeriums. Sämtliche englischen Verbündeten schloßen sich zu den geradezu ungläubigen Entschlossenheiten und verzweigten die betreffenden Ministerien auf das Entsetzliche.

Englische Staatsmänner als Kriegsgewinner

Die Regierung sieht sich bereits zum Eingreifen gezwungen. Bonar Law erklärte im Unterhaus, daß ein Untersuchungskomitee ernannt werden wird. Auch über die Geldgebarung des Propagandaministeriums, an dessen Spitze Lord Beaverbrook steht, kommen immer neue skandalöse Einzelheiten an den Tag. Es sind u. a. große Summen für völlig zwecklose Bücher ausgegeben worden. Besonders Anstoß erregt die mehr als zweifelhafte Verbindung des Propagandaministeriums mit dem Neuterbureau. Im letzten Jahre sind 100 000 Pfund Sterling (200 Millionen Mark) an das Neuterbureau gezahlt worden. Der Untersuchungskommission wendet sich in seinem Bericht dagegen, daß einer der Generaldirektoren Neuters gleichzeitig dem Propagandaministerium angehört. Im vorigen Finanzjahr hat dieses Ministerium nahezu zwei Millionen Pfund Sterling (40 Millionen Mark) ausgegeben. Die Zahl der Beamten beträgt 600. Das Ministerium befaßt sich auch mit der Bewirtung von Journalisten und sonstigen Personen. Das Propagandaministerium hat einem Mitglied des Unterhauses auf elf Monate 10 Pfund Sterling monatlich zur Bewirtung seiner Ausgaben gezahlt. Einem anderen Abgeordneten wurden Serien von Zeitungen, die er auf Veranlassung des Propagandaministeriums schrieb, zum Abdruck Marktpreis bezahlt.

Wilson's Kampf um Elsch-Bothringen

Die Rientaler stellen an Thomas mit, daß der amerikanisch-französische Vertrag über Elsch-Bothringen nicht die Zustimmung des weitaus größten Teiles der französischen Sozialisten finden werde. Im Falle einer Kammerdebatte dürfte die Wiederholung dieser prinzipiellen Erklärung erfolgen. Das Vertrauen der französischen Arbeiter Sozialisten (die eigentlich eine Majorität darstellen) gegen Wilson's ideale Eroberungspolitik wächst allmählich an. Man befindet sich im Einklang mit der Arbeiterinteressen und erndet eine starke Kritik, um den Ministerpräsidenten zur Aufgabe über die „Washingtoner Geheimnisse“ zu zwingen...

Wilson's Kampf um Elsch-Bothringen

Die französische Presse stellt es für angebracht, aber gewisse vertrauliche Besprechungen, die anlässlich des jüngsten Pariser Sozialistenkongresses innerhalb der Partei erfolgten, nicht mitzuteilen. Es beschlossene Falsche wurde gleich nach dem Zusammenritt des Parteitag bekannt, daß der Führer der sogenannten „Anarchisten“ (d. h. die vierzig Regierungsozialisten), Albert Thomas, von Clemenceau mit einer wichtigen Aufgabe betraut worden war, das Verhalten, die „ungefährlichen“ Sozialisten (Rientaler, Anhänger Longueval und Zimmerwalder) über einige Hauptpunkte des französisch-amerikanischen Abkommens aufzuklären. Der Ministerpräsident ging dabei von der Ansicht aus, daß durch eine zweckmäßige amerikanische Propaganda unter den Sozialisten eine den internationalistischen Regierungen entgegengelegte Strömung hervorgerufen werden könnte.

Sie die hier eingetroffenen, unbedingte glaubwürdigen Berichte besagen, erndet Thomas von Clemenceau Mitteilungen über die verhängnisvolle Aufgabe der Washingtoner Regierung, daß der Krieg nur mit der Wiederangliederung Elsch-Bothringens an Frankreich enden dürfe. Die sozialistische Arbeiterzeitung vertritt beinahe den Standpunkt, daß man über Elsch-Bothringen am Konventionstisch sprechen können. Thomas dagegen konnte die Verhinderung abgeben, daß Wilson eine Million Soldaten ausschließlich für das Ziel opfern wolle. Elsch-Bothringen im Jahre 1918 von den amerikanischen Streitkräften wiederzuerobern zu lassen. Das sei ein Programm, das im Einklang mit den Interessen der Vereinigten Staaten, und zwar im Einklang mit der Bedeutung, die Wilson über die geplante Wiederherstellung einer Entente mit dem Feind in Russland aufgeben würde, als das beste Ziel, das Frankreich zum republikanischen Vorkampf Nordamerika in Europa machen soll.

Die Ausstellungen Albert Thomas verfolgten natürlich den Zweck, den feindschaftlichen Sozialisten und Anhängern eines Verbündetenlebens einzureden, daß eigentlich die Opfer französischen Blutes nicht aufzufrischen würden; und er betonte die „ericaische Falsche“, es werde zur Wiederangliederung Elsch-Bothringens kommen, ohne daß die künftige militärische Generation Frankreich für diesen „Anschluß“ ihren Blut vergießen müßten. Die Rientaler, Zimmerwalder und Freunde Longueval folgten dem Standpunkt, daß die Entente Frankreichs Schicksal den sie nicht mehr erwarren, wiewohl die amerikanische Regierung alle Weisen springen läßt, um den Krieg zu beenden, und die Verhängnisvolle Angelegenheit zu machen, daß Deutschland vollständig zu befragen sei. Nicht der Verhängnisvolle Thomas, die Vereinigten Staaten würden im Herbst 1918 Elsch-Bothringen „erobern“, nicht die ericaische Aufgabe, die amerikanische Ruffoffensiv wurde „große moralische Eroberung des Feindes und des Feindes Vertrauen der deutschen Völkchen brechen“. Für den Wert der Aufstellungen siehe Thomas den 2. November 1918 an. Die „Anarchisten“ betreiben die Mitteilungen ihres Anführers, der sich des besondern Vertrauens der Rientaler erfreut und von ihnen für die „sozialistische Arbeit“ zu halten.

Sehr klar haben die Rientaler (Weber-Gruppe) und Longueval Anhänger des Verhängnisvollen Thomas die Verhängnisvolle Angelegenheit. In der Darstellung haben sich die Meinungen der Gegner des offiziellen Sozialisten, als den man Thomas anführen kann, auf die Tatsache, daß die französische Bevölkerung feindschaftlich die Weltumwälzungsbefehle Wilson's billigt. Das Ziel wäre vielmehr der festen Entschlossenheit den Feind gegen Deutschland recht bald beenden zu lassen und zwar in der Weise, daß nach dem Krieg eine Wiederangliederung der nachbarlichen Beziehungen möglich wäre. Weidertich erklärte sich gegen die „ericaischen Pläne Wilson's“, er vertritt die Überzeugung, daß der Präsident der Vereinigten Staaten einen amerikanischen Sozialismus mit der Thron erheben wolle. „Wir danken für die Deklaration Elsch-Bothringens unter der Heule Cuffel Gams“, sagte der bekannte Arbeiterführer: die Deutschen würden jeden Schritt Wilson's feindschaftlich gegen die Amerikaner verteidigen. Wir würden ein blühendes Land aus dieser Nachbarschaft der Verhängnisvolle befreien. Für diese Verhängnisvolle würden uns die Wälder „donken“.

Die Rientaler stellen an Thomas mit, daß der amerikanisch-französische Vertrag über Elsch-Bothringen nicht die Zustimmung des weitaus größten Teiles der französischen Sozialisten finden werde. Im Falle einer Kammerdebatte dürfte die Wiederholung dieser prinzipiellen Erklärung erfolgen. Das Vertrauen der französischen Arbeiter Sozialisten (die eigentlich eine Majorität darstellen) gegen Wilson's ideale Eroberungspolitik wächst allmählich an. Man befindet sich im Einklang mit der Arbeiterinteressen und erndet eine starke Kritik, um den Ministerpräsidenten zur Aufgabe über die „Washingtoner Geheimnisse“ zu zwingen...

Vertical text on the left margin, including 'SLUB' and other markings.

Der deutsche Sonntagsbericht

Wichtiges Hauptquartier, 11. August. (Kritisch.)
Beschlüssiger Kriegsausschlag
Geehrte Gruppen Kronprinz
Zwischen Front und Rucke...

blutigen Anstößen, das dem Anstößer neue
große Opfer kostete. Die aus Morlancourt
über die letzte Döschläche vorrückenden britischen
Angriffswellen...

Eine Bewegungsschlacht griffen
Stills

Am dritten Tage ihrer Offensive sind die
Franzosen am Fronten Angriff auf die
deutsche Front zwischen Grandbiller und der
Rück geschritten...

Der dritte Angriffstag

Am Vormittag des dritten Angriffstages
beschränkt bis die Engländer zwischen Rucke
und Rucke auf Teilmannschaften...

Der österreichisch-ungarische Sonntagsbericht

Am 11. August, kritisch wird verlautbart:
Auf der Hochfläche der Sieben Gemein-
den wiederholten die Österreichern...

Modenstadt Berlin

Von unterm sch-Mitarbeiter
Berlin, 11. August
Wohlgelungen lang hat man jetzt in Berlin deutsche
Mode gemacht, und es war jetzt Mode, in Neben und
Schritten mit bedeutendem Aufwand...

geführt werden. Da kann sie nicht länger widerstehen
und residiert dem Glücklichen ihr Herr, das, wie ich richtig
gesehen zu haben glaube, aus einem Bräutigam...

Oberleutnant Löwenhardt

(Privattelegramm)
+ Dresden, 12. August
Die die Schiffschiff Helmut, der unser
außerst erfolgreichster Kampflieger Oberleutnant
Löwenhardt dem Feinde...

Neue U-Boots-Erfolge

+ Berlin, 11. August. (Kritisch)
Neue U-Boots-Erfolge im Mittelmeer: Vier
bewaffnete Dampfer von zusammen etwa
17000 Bannregistertonnen.

Der große Morast

+ Stockholm, 10. August
In dem Aufsatz der „Times“ über die Ver-
nichtung eines deutschen U-Bootes durch
eine englische U-Boote-Flottille...

Verhandlungen über die Ukraine

+ Kiew, 11. August
Seit Monaten schon verläuft die Verhand-
lungspropaganda, die Frage in der Ukraine in den
letzten Tagen zu schillern, da es in der Konstat-
tion...

Ein Protestbrief Malbys

Malby richtete Davaa zufolge an Deshaan einen
Protestbrief gegen das Urteil des Obergerichtes,
in welchem er sagt, das Urteil verleihe die Ver-
fassung...

Der Mörder Eichhorns hingerichtet

+ Kiew, 11. August
Der Mörder des Generalstabchefs v. Eich-
horn und seines Adjutanten in der Nähe des Dufka-

nachfolgendes am 8. Uhr nachmittags 11.
lich erklärt. Das Urteil war von einem deutschen
Belagerer gesprochen worden...

Sieg der Monarchisten in Finnland

In der Monarchisten des finnischen Landtags am
Sonntagabend, wie aus Helsinki 10. August gemeldet
wird, der vom Ausschuss aufgeführte monarchistische
Antrag zur Erörterung...

Kein neuer Belagerungszustand in Rumänien

+ Bukarest, 10. August
In neutralen und auch in deutschen Ländern
wurde gemeldet, das im besetzten Gebiete
Rumänien neuerdings der Belagerungszustand...

Eine Verhaftung in Jassy

+ Bukarest, 11. August
Aus Jassy wird gemeldet: Wegen der früheren
Uebertretung des rumänischen Gesetzes über die
Belagerung wurde ein Dänscheilspolizeistellen...

Der Wirtschaftskrieg

(Privattelegramm der Dresdener
Neuesten Nachrichten)
+ Genf, 12. August
Die französische Regierung hat nach
indirekten Verhandlungen aus Lyon die Abhaltung...

Die Hamburger Kammerkassiere

+ Hamburg, 11. August
Die Hamburger Kammerkassiere, das von Erich
Stegeler neuorganisierte Kammerkassier in Hamburg,
nach dem neuen Kunst eine Stelle...

Schiedsgericht

+ Berlin, 11. August
Die schiedsgerichtliche Entscheidung über die
Belagerungszustand in Rumänien...

Die Berliner Kammerkassiere

+ Berlin, 11. August
Die Berliner Kammerkassiere, das von Erich
Stegeler neuorganisierte Kammerkassier in Berlin,
nach dem neuen Kunst eine Stelle...

Die Berliner Kammerkassiere

+ Berlin, 11. August
Die Berliner Kammerkassiere, das von Erich
Stegeler neuorganisierte Kammerkassier in Berlin,
nach dem neuen Kunst eine Stelle...

Vertical text on the right edge of the page, including page number and other marginal notes.

Holzkarten in Frankreich

Die französischen Behörden beschließen, demnächst das Holz zu rationieren...

Australiens Bedingungen

Die australische Regierung kündigt an, die Entsendung neuer australischer Truppen nach Europa zu verweigern...

Aus Stadt und Land

Kriegstagung der Haus- und Grundbesitzervereine Deutschlands

Im Konferezzsaal des Zoologischen Gartens nahm gestern, Sonntag vormittag, der 12. Verbandstag der Haus- und Grundbesitzervereine Deutschlands seinen Anfang...

Einfluss der Kriegswirtschaft

Die Kriegswirtschaft hat zu einer Verringerung der Baukosten geführt...

Rein Ende der Stoffnot in Ausblick

Die Entscheidung der Stapelfaser wurden vielfach sehr große Erwartungen geknüpft...

Unser Lebensmittel

Die Abnahme der gelben Nährmittelfarbe A werden mit 1 Pfund zu 2 bis 3 oder 4 Pfund...

Die Strumpffabrik

Ohne Strumpf und ohne Schuh, höchstens noch den mehr oder weniger schlanken Fuß mit Klappen...

Die Kriegswirtschaft

Die Kriegswirtschaft hat zu einer Verringerung der Baukosten geführt...

Rein Ende der Stoffnot in Ausblick

Die Entscheidung der Stapelfaser wurden vielfach sehr große Erwartungen geknüpft...

Unser Lebensmittel

Die Abnahme der gelben Nährmittelfarbe A werden mit 1 Pfund zu 2 bis 3 oder 4 Pfund...

Die Strumpffabrik

Ohne Strumpf und ohne Schuh, höchstens noch den mehr oder weniger schlanken Fuß mit Klappen...

Die Kriegswirtschaft

Die Kriegswirtschaft hat zu einer Verringerung der Baukosten geführt...

Rein Ende der Stoffnot in Ausblick

Die Entscheidung der Stapelfaser wurden vielfach sehr große Erwartungen geknüpft...

Unser Lebensmittel

Die Abnahme der gelben Nährmittelfarbe A werden mit 1 Pfund zu 2 bis 3 oder 4 Pfund...

Die Strumpffabrik

Ohne Strumpf und ohne Schuh, höchstens noch den mehr oder weniger schlanken Fuß mit Klappen...

Letzte Nachrichten und Telegramme

Der Nachdruck unserer Originaltelegramme ist nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Räumung von Montdidier

Die Räumung von Montdidier ist am 10. August abgeschlossen...

Volnarcé in Boulogne und Calais

Volnarcé, 12. August. (Priv.-Tel.) Pariser Blättern zufolge befindet sich Präsident Volnarcé...

Abzug Albert an der Front

Abzug Albert an der Front. (Priv.-Tel. der Dresdner Neuesten Nachrichten.)

Generalstabchef Enver Pascha

Generalstabchef Enver Pascha. (Priv.-Tel.)

Entenscheide gegen die Volkswirtschaft

Entenscheide gegen die Volkswirtschaft. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Wiese und Mietpreisbildung

Wiese und Mietpreisbildung. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Die Exzerpts. (Priv.-Tel.)

Neues vom Tage

Die 8. Kriegstagung der Deutschen Turnerschaft... In Ehren des Hauptgeschäftes der Deutschen Turnerschaft...

„Einatmungslehre“ wieder aufgenommen

Der berühmte Pferdewelt Robert Lange ist in Berlin wieder einmal aufgenommen worden. Lange ist jener Verbrecher, dem es, wie wir feinerzeit berichteten...

Das parlamentarische Schwein

Der ungewöhnliche Fall, daß ein Schwein Gegenstand einer parlamentarischen Erwähnung wurde, ist in einer der letzten Sitzungen des einflussreichen Oberhauses...

Sport

Wettkämpfe in Berlin-Grünwald, 11. August, 1. Rennen: 1. Kersch (Köhl), 2. Rothmann, 3. Krone...

Handels- und Industrie-Zeitung

Handels- und Industrie-Zeitung. Schätzungen. Immer wieder wird darüber gesprochen, daß die Schätzungen...

Die folgende Zeit fand die D. S. D. letzter zusammen, der letzten Sonntag in der ersten Zeit nach dem Krieg...

Die Dredner Böhle eröffnete die neue Woche in ruhiger Grundstimmung. Die Umsätze auf den Warenmärkten...

Die Dredner Böhle eröffnete die neue Woche in ruhiger Grundstimmung. Die Umsätze auf den Warenmärkten...

Die Dredner Böhle eröffnete die neue Woche in ruhiger Grundstimmung. Die Umsätze auf den Warenmärkten...

Stellen finden. Vertreter. gesucht für anerkannt gute, erklaffene Sache...

Südt. Maschinenzeichner. für sofort gesucht. Erstellung auch für Reisebeschäftigte.

1 Schichtwerkführer, 1 Eisendreher, 1 Reparaturschlosser. Moritz Clausnitzer.

Bau- u. Maschinenschlosser, Nier-, Vorhalter, Feuerschmiede u. Zuschläger.

Gastv. Repde. sucht erfahrene Monteure aus dem Flugmotoren- oder Autobau.

Schladitz-Werke A.-G. suchen Rundscheifer und Dreher. Zwickauer Str. 39.

Damenhutmacher. für dauernd sofort gesucht. Emil Göke, Magdeburg.

Werkzeugschlosser für Schnitt und Eisenbau. Maschinenschlosser und Dreher.

Südtige Werkzeugschlosser und Werkzeugdreher. sowie gelernte Dreher und Mechaniker.

Buchbinder gesucht. Kunstanstalt Stengel & Co., G. m. b. H. Dresden-N.

Mehrere Farbenreißer. erfahren im Malen und mit längerer Praxis. Carl Tiedemann.

Tüchtige Schlosser und Fräser. für sofort gesucht. Maschinen- und Werkzeugfabrik.

Maschinist oder Heizer. für sofort gesucht. Riffenfabrik Max Fischer.

Schladitz-Werke A.-G. suchen einen Schmied und Zuschläger. Dresden, Zwickauer Str. 39.

Südtige Schmiede u. Zuschläger. für sofort gesucht. Emil Heuer, Wagenfabrik.

Dreher Werkzeugmacher Schlosser. sucht Seokwerk Sporbitz.

Mechaniker und Werkzeugschlosser. Ica, Aktiengesellschaft. Dresden-A., Schandauer Str. 76.

Gelernte Dreher und Schlosser. für sofort gesucht. The United Cigarette Machine Company, Ltd., Dresden.

Klempner. für leichte Werkstattarbeit suchen. Voller-Werke, Huttenstr. 13.

Tüchtige Werkzeugschlosser u. Dreher. „Universelle“, Zigarettenmaschinen-Fabrik, J. C. Müller & Co., Dresden-A.

Vertical advertisements on the right edge of the page, including 'Ver...', 'Musik...', 'Masc...', 'Bertze...', 'Schweiz...', 'Buch...', 'Maschine...'.

Vertreter
Musik-Vertreter
jüngere Kraft

Maschinen für
Hilfenmasch.

Maschinen
Maschinenfabrik

Maschinen
Maschinenfabrik

Maschinen
Maschinenfabrik

Maschinen
Maschinenfabrik

Maschinen
Maschinenfabrik

Maschinen
Maschinenfabrik

Maschinen
Maschinenfabrik

Maschinen
Maschinenfabrik

Bautechniker
Heizer
Werkzeugschlosser

Ergebnisgische Druckstofffabrik
Gesucht für Heeresarbeiten
Klempner für Eisenblech

Hilfsschlosser für Bauschlosser
Schweißer für Blechschweißer
Betz & Comp., Luisenstr. 63
Perfekte Maschinenschlosser u. Dreher

Transportarbeiter
Hilfsarbeiter
Magazinarbeiter
Verladearbeiter
Bauarbeiter

Gebrüder Seck.
Zwickauer Strasse 27
u. Sporitz b. Mügeln

Wartthelfer u. Arbeitsburche
Reich & Co., G. m. b. H.
Pflaumer Strasse 66.

Fabrikfutscher
Louis Herrmann
Fahrrer und
Mitfahrer

Junge Burschen
Junge Mädchen
Licht. Tischler
Tücht. Schlosser

Schweizerdegen
Buchdruck-
Maschinenmeister
Rutsher
Kutsher

Hotelier
Hotelier
Hotelier

Gausburche
Arbeitsburche
Arbeitsburche

Arbeitsburche
Arbeitsburche
Arbeitsburche

Arbeitsburche
Arbeitsburche
Arbeitsburche

Arbeitsburche
Arbeitsburche
Arbeitsburche

Arbeitsburche
Arbeitsburche
Arbeitsburche

Arbeitsburche
Arbeitsburche
Arbeitsburche

Arbeitsburche
Arbeitsburche
Arbeitsburche

Arbeitsburche
Arbeitsburche
Arbeitsburche

Arbeitsburche
Arbeitsburche
Arbeitsburche

Arbeitsburche
Arbeitsburche
Arbeitsburche

Tüchtige Buchhalterin
Stenotypistin
Lernende

Aeltere Arbeiterinnen
Kartonnagenmädchen
Maschinenmädchen

Arbeitsfrauen u. Lumpensortiererinnen
Arbeitsmädchen
Arbeiterinnen

Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen
Arbeitsmädchen

Lehrfräulein
Lehrfräulein
Lehrfräulein

Lehrfräulein
Lehrfräulein
Lehrfräulein

Lehrfräulein
Lehrfräulein
Lehrfräulein

Lehrfräulein
Lehrfräulein
Lehrfräulein

Lehrfräulein
Lehrfräulein
Lehrfräulein

Lehrfräulein
Lehrfräulein
Lehrfräulein

Lehrfräulein
Lehrfräulein
Lehrfräulein

Lehrfräulein
Lehrfräulein
Lehrfräulein

Lehrfräulein
Lehrfräulein
Lehrfräulein

Lehrfräulein
Lehrfräulein
Lehrfräulein

Hausmädchen
Hausmädchen
Hausmädchen

Hausmädchen
Hausmädchen
Hausmädchen

Hausmädchen
Hausmädchen
Hausmädchen

Hausmädchen
Hausmädchen
Hausmädchen

Hausmädchen
Hausmädchen
Hausmädchen

Hausmädchen
Hausmädchen
Hausmädchen

Hausmädchen
Hausmädchen
Hausmädchen

Hausmädchen
Hausmädchen
Hausmädchen

Hausmädchen
Hausmädchen
Hausmädchen

Hausmädchen
Hausmädchen
Hausmädchen

Copyright by Margaret Laube (Hamburg) Nachdruck verboten

18. Kapitel

Frau Eleonore Berglund hand in einem Reichtum umringenden Kreise laufender Damen und trug ihnen ihre Vorlesung an der geplanten Aufführung vor.

Aberhaupt etwas Derartiges bergang für die andere. Nun war ihr Temperament wieder mit ihr durchgegangen. Herzlich über sich selbst trat sie ein wenig zurück.

Rose, hat da Eva errigt und konnte trotz ihrer Freude vor Eleonore's spöttlichen Blicken ihre freudige Aufregung nicht dämpfen.

Weg, die Eleonore nicht kannte. Sie waren vielleicht das einzige Gebiet, wo sie einem Mädchenfragen aus so langen verbotenen. Diese Seite erlangte in ihr eine

Verkäufe

Bestehende mein in Brauerei, Edl., preiswert Dampfsägewerk und Baugeschäft

Grobes mann. Grundstück mit anstehender Hochschicht

In Königswartha das nicht ganz am Bahnhofsmaße

Landwirtschafft Rufe von Dresden, 7 Edelst. 12

Ball-Etablissement (part.) K. Industriehof, 8. 1. 1909

Leere Stube m. Gas u. Zofen in einem schön. Hof

Leere Stube m. Gas u. Zofen in einem schön. Hof

2000 kg S.M. Rundstahl

Landwirte oder wer sonst noch Pferde braucht

Herrenzimmer mit dunkel Holz, sehr schön

Schlafzimmer mit dunkel Holz, sehr schön

Verschiedene Möbel zu verkaufen, meine

Wergtragen jedes die 20 St. zu verkaufen

Bindedraht, 1/2 bis 1/4 Zoll

Brillanten, Perlen ganzes Juweliersgeschäft

Kaufe aus Privathand

Leichter Coupéwagen m. Pferd zu kaufen gesucht

Ausgek. Frauenhaar

Kaufe gegen Kasse Zigaretten

Alte Taschenuhren

Suche aus Privathand: Leicht. Berberteppich

Leicht. Berberteppich 1 unedigen Teppich

Kaufe aus Privathand: Klappkamera

Gebisse

Antliche Einkaufsstelle

Gebisse

Röhrenfabrik

Alle Art Möbel

Kaufe

Zähne

Starkes Pferd

Landwirt

Landwirt

Landwirt

Landwirt

Landwirt

Landwirt

Landwirt

Landwirt

